



An das
Präsidium des Nationalrates
Parlament
1017 Wien

BMF - I/4 (I/4)
Hintere Zollamtsstraße 2b
1030 Wien

Sachbearbeiterin:
Janine Heiss
Telefon +43 (1) 514 33 501171
Fax 01514335901171
e-Mail Janine.Heiss@bmf.gv.at
DVR: 0000078

GZ. BMF-110800/0015-I/4/2008

Betreff: Entwurf eines Bundesgesetzes über die Grundsätze für soziale Arbeit mit Familien und Erziehungshilfen für Kinder und Jugendliche (Bundes-Kinder- und Jugendhilfegesetz 2009 – B-KJHG 2009); Stellungnahme des BMF
(Stellungnahmefrist: 18. November 2008)

Zu dem vom Bundesministerium für Gesundheit, Familie und Jugend erstellten und mit Note vom 7. Oktober 2008 zur Begutachtung versendeten Entwurf eines Bundesgesetzes über die Grundsätze für soziale Arbeit mit Familien und Erziehungshilfen für Kinder und Jugendliche (Bundes-Kinder- und Jugendhilfegesetz 2009 – B-KJHG 2009), erlaubt sich das Bundesministerium für Finanzen in der Anlage seine Stellungnahme in elektronischer Form zu übermitteln.

05.11.2008

Für den Bundesminister:
Mag. Gerhard Wallner
(elektronisch gefertigt)

Dateiname: BMF-Erledigung-Standard_w_05.11.2008.doc
Verzeichnis: C:\Daten\schleibs\Daten\pdf\000231_36
Vorlage: C:\Programme\Microsoft
Office\Office10\BiOffXp\ELAK\BMF_BIELAK.BID
Titel: BMF-110800/0015-I/4/2008
Thema:
Autor:
Stichwörter:
Kommentar:
Erstelldatum: 05.11.2008 11:13:00
Änderung Nummer: 5
Letztes Speicherdatum: 18.11.2008 15:11:00
Zuletzt gespeichert von: KASTLER
Letztes Druckdatum: 19.11.2008 13:58:00
Nach letztem vollständigen Druck
Anzahl Seiten: 1
Anzahl Wörter: 359 (ca.)
Anzahl Zeichen: 2.457 (ca.)



BMF - I/4 (I/4)
Hintere Zollamtsstraße 2b
1030 Wien

Sachbearbeiterin:
Janine Heiss
Telefon +43 (1) 514 33 501171
Fax 01514335901171
e-Mail Janine.Heiss@bmf.gv.at
DVR: 0000078

«Anrede»
«Titel» «Vorname» «Nachname»
«ZH»
«AdresseBeschreibung»
«Straße» «ON»
«Postleitzahl» «ORT»
«LAND»

GZ. BMF-110800/0015-I/4/2008

Betreff: Entwurf eines Bundesgesetzes über die Grundsätze für soziale Arbeit mit Familien und Erziehungshilfen für Kinder und Jugendliche (Bundes-Kinder- und Jugendhilfegesetz 2009 – B-KJHG 2009); Stellungnahme BMF

Das Bundesministerium für Finanzen beehrt sich, zu dem mit Mail vom 7. Oktober 2008 zur Begutachtung übermittelten Entwurf eines Bundesgesetzes über die Grundsätze für soziale Arbeit mit Familien und Erziehungshilfen für Kinder und Jugendliche (Bundes-Kinder- und Jugendhilfegesetz 2009 – B-KJHG 2009); wie folgt Stellung zu nehmen:

Für die durch den gegenständlichen Entwurf verursachten jährlichen Mehrbelastungen in der Höhe von 120.000 Euro ist kein Bedeckungsvorschlag angegeben. Der angeführte „geringfügige Einnahmenentfall“ der zu einer Verschiebung der finanziellen Belastung von den Ländern zum Bund führt, wurde nicht näher quantifiziert (siehe § 14 (2) Bundeshaushaltsgesetz).

Aufgrund der Zielsetzung eines ausgeglichenen Haushalts über den Konjunkturzyklus, kann derzeit keine Zustimmung für Leistungsausweitungen bzw. –verbesserungen gegeben werden. Der gegenständliche Entwurf wird daher aus Gründen der finanziellen Mehrbelastung und dem nicht näher quantifizierten Einnahmenentfall des Bundes zugunsten der Länder aus budgetären Gründen abgelehnt.

Die gegenständliche Stellungnahme des Bundesministeriums für Finanzen wurde auch dem Präsidium des Nationalrates in elektronischer Form zugeleitet.

05.11.2008

Für den Bundesminister:

Mag. Gerhard Wallner

(elektronisch gefertigt)